



VW Bus fährt auf Pannenfahrzeug

Neustadt, Region Hannover (Nds). Am Nachmittag kam es zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B 6 auf der Fahrtrichtungsspur Hannover. Ein VW Touran stand aufgrund einer Panne im Bereich der rechten Fahrspur und des Standstreifens.

Gegen 16:15 h zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B 6 zwischen der Auffahrt Bordenau und Frielingen auf der Fahrtrichtungsspur Hannover.

Ein VW Touran war auf der B 6 in Richtung Hannover unterwegs. Neben dem Fahrer befanden sich noch drei weitere Insassen in dem Wagen.

Zwischen den Anschlussstellen Bordenau und Frielingen musste der 25-Jährige sein Fahrzeug aufgrund einer Panne auf dem rechten Fahrstreifen abstellen.

Als der Touran-Fahrer und sein Beifahrer (48 Jahre) gerade ausgestiegen waren, um die Gefahrenstelle abzusichern, näherte sich ein 41 Jahre alter Mann mit seinem VW Bus auf der B 6. Im weiteren Verlauf erkannte der Fahrer die Situation offenbar zu spät und prallte mit seinem Bus gegen den Touran. Dabei wurde der Touran-Fahrer erfasst und in ein Gebüsch geschleudert.

Eine 46-jährige Insassin des Touran, welche links auf der Rückbank gesessen hatte, wurde bei dem Zusammenstoß schwer verletzt. Sie musste von der Feuerwehr mit hydraulischem Rettungsgerät aus dem Fahrzeug befreit werden.

Der Fahrer des VW Busses sowie eine weitere Insassin (24 Jahre) des Touran zogen sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. Der Beifahrer des VW Touran blieb unverletzt.

Der Touran-Fahrer kam mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus nach Hannover. Ein Rettungswagen brachte die befreite Frau in eine Klinik. Zwei weitere Personen wurden leicht verletzt.

Neben den Rettungswagen war ebenfalls der Rettungshubschrauber Christoph Niedersachsen im Einsatz.

Für die Unfallaufnahme durch die Polizei wurde die B 6 voll gesperrt.

Im Einsatz waren 50 Kräfte der Feuerwehren Neustadt und Eilvese sowie Polizei und Rettungsdienst im Einsatz.

Text: Polizeidirektion Hannover/Dennis Hausmann,
Foto: Dennis Hausmann